

Entwicklung Zentrum Birsfelden – Öffentliche Beteiligung

Dialogveranstaltung

Donnerstag, 7. Juni 2018, 18.00 bis 22.00 Uhr

in der Alten Turnhalle und der Aula Schulhaus Kirchmatt, Birsfelden

Protokoll



Inhalt

1. Einführung.....	2
2. Arbeitsweise	2
3. Resultate der Tischgruppen	3
4. Präsentation, Stimmungsbild und Abschluss	53

1. Einführung

Christof Hiltmann, Gemeindepräsident der Gemeinde Birsfelden, begrüßte die rund 180 Anwesenden und bedankte sich für das Interesse und die Teilnahme an der Veranstaltung. Er blickte auf den bisherigen Prozess zurück, erklärte die Rahmenbedingungen für den Dialogprozess und präsentierte die Ziele des Abends. Anschliessend erläuterte Mia Nold, die zusammen mit der Gemeinde Birsfelden die Veranstaltung konzipierte und moderierte, den Ablauf des Abends.

Ablauf der Dialogveranstaltung

Zeit	Inhalt
18.00 – 19.15	Einführung und Rückblick Präsentation Studie Zentrumsentwicklung Verständnisfragen (in Gruppen und Plenum)
19.15 – 19.45	Pause
19.45 – 21.45	Stand Studie Zentrumsentwicklung kommentieren (in Tischgruppen) Präsentation Gruppenergebnisse (im Plenum)
21.45 – 22.00	Stimmungsbild zur Zentrumsentwicklung Ausblick auf nächste Arbeitsschritte und Abschluss

Ziele der Dialogveranstaltung

- Die Teilnehmenden haben den Stand der Zentrumsstudie kommentiert.
- Sie haben den Verantwortlichen mit auf den Weg gegeben, was aus ihrer Sicht bei der weiteren Bearbeitung zu beachten ist.

Anschliessend präsentierte Harry Gugger den Stand der Zentrumsstudie. Die Zentrumsstudie wurde von Harry Gugger Studio und Westpol Landschaftsarchitekten erarbeitet. Sie bildet die Grundlage für die Zentrumsentwicklung Birsfelden.

Bevor die Teilnehmenden in Tischgruppen die Zentrumsstudie kommentierten, wurde dazu im Plenum Verständnisfragen gesammelt.

Die Unterlagen zur Dialogveranstaltung und der Auswertungsbericht zum Abend finden sich auf der Website www.zentrum-birsfelden.ch.

2. Arbeitsweise

Die Teilnehmenden arbeiteten an der Veranstaltung in 22 zufällig zusammengestellten Tischgruppen. Die einzelnen Arbeitsschritte wurden durch die Moderation eingeführt.

Gesucht waren Antworten, die die Teilnehmenden gemeinsam in den Tischgruppen entwickelt haben. Dabei bemühten sich alle, Lösungen zu finden, die auch die Interessen des/der Anderen umfassen.

3. Resultate der Tischgruppen

Legende:



Die zentralste Aussage der Gruppe



Die wichtigsten drei bis fünf Aussagen der Gruppe

Schräg

Kommentare der Gastgruppe

+

Positiv

-

Negativ

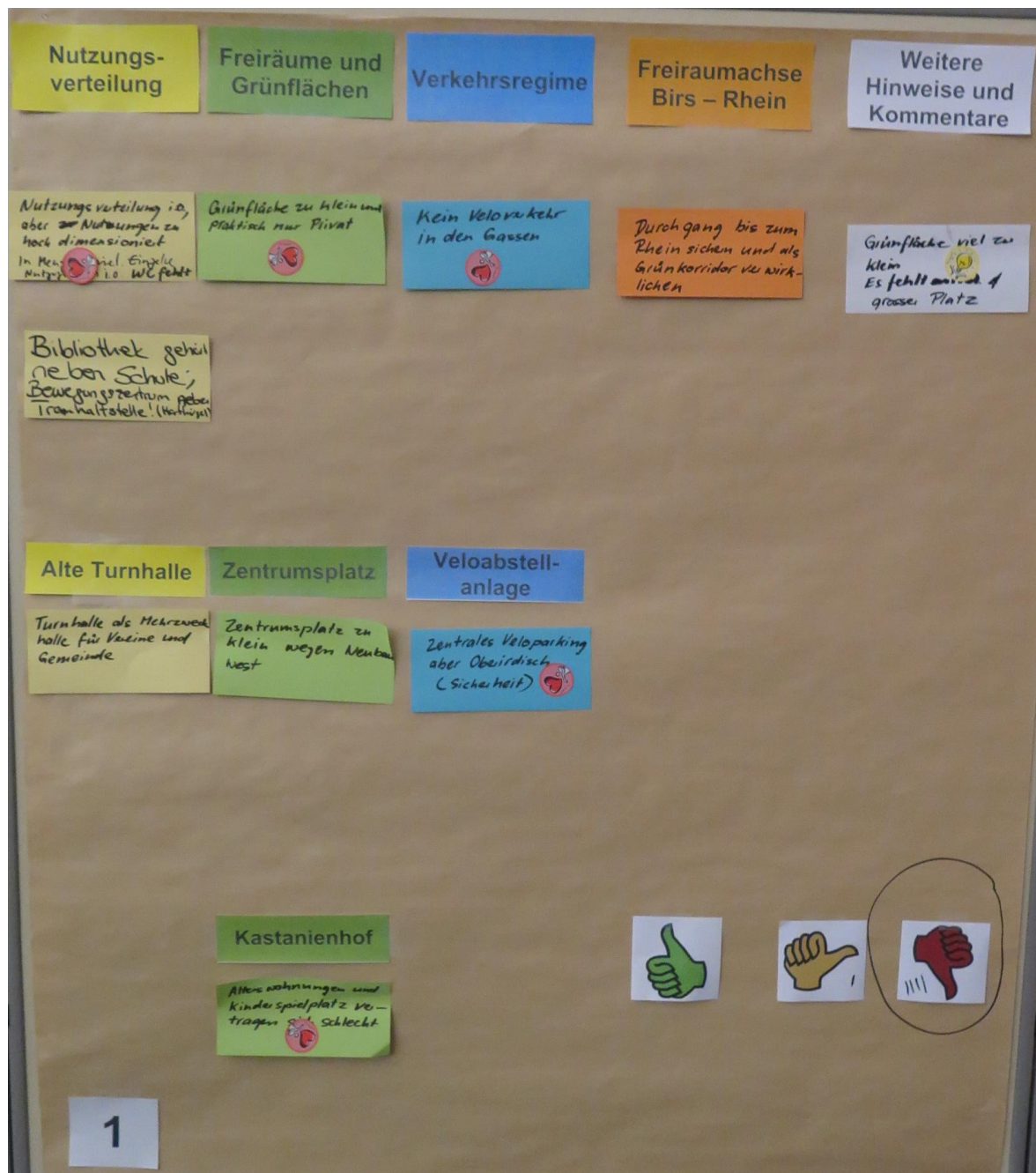
F

Fehlt

Gruppe 1 (abgetippt)

Nutzungsverteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
- Nutzungsverteilung in Ordnung, aber Nutzungen zu hoch dimensioniert. In Menge zu viel. Einzelne Nutzungen in Ordnung. WC fehlt  - Bibliothek gehört neben Schule, Bewegungszentrum neben Tramhaltestelle! (Harthügel)	- Grünflächen zu klein und praktisch nur Privat 	- Kein Veloverkehr in den Gassen 	- Durchgang bis zum Rhein sichern und als Grünkorridor verwirklichen	- Grünflächen viel zu klein. Es fehlt ein grosser Platz 
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstellanlage		
- Turnhalle als Mehrzweckhalle für Vereine und Gemeinde	- Zentrumsplatz zu klein wegen Neubau West	- Zentrales Veloparking aber oberirdisch (Sicherheit) 		
	Kastanienhof			
	- Alterswohnungen und Kinderspielplatz vertragen sich schlecht 		0	1
				4

Gruppe 1 (Foto)



Gruppe 3 (abgetippt)

Nutzungsverteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
- -: Zu wenig Freiflächen: → Zu grosser Fussabdruck der Gebäude → Kein grosser Platz mehr - Süd-Westtrakt auf 4 Etagen (W3) reduzieren! → Licht für Zentrumsplatz  - (Blitz) Es hat ein Top-Museum mit Gartenanlage. Muss äquivalent bis besser gebaut werden. → Erhalt Zeitzeugen? Museum und/oder Alte Turnhalle erhalten - Schulhaus im Zentrum = Kinderwege kurzhalten	- -: Zu wenig Grünflächen begehbar = öffentlich - Begegnungszone machen: Alles Grün, wo heute Süd-Ostrakt geplant! 	- F: Verkehrsregime: - Motorisiert - Fussgänger / Velo - -: Nadelöhr Schulstrasse – Hauptstrasse - Wie kann man Fussgänger und Velofahrer an den engen Stellen aneinander vorbeiführen?  - → Mit Velo, Rollstuhl, Rollator, Kinderwagen, zu Fuss gut begehbar sein / kreuzen können - - (Blitz): Velofahrer (Rollstuhl, Kinderwagen, Rollator) und Wackersteine?? - -: Veloabstellanlage in Nadelöhr - +: 30er Zone auf der Hauptstrasse	- F: Wohlfühl-Orte zum Aufhalten - -: Achse im Zentrum im Schatten (Winter)	- Min. 50% Anteil an 4.5- und 5.5-Zimmerwohnungen  - (Blitz) Wie funktioniert der Baustellenverkehr mit allen Baustellen im Zentrum zusammen? - +, F: Gute Beleuchtung - Öffentliche WC? - Glasentsorgung? - Taxi-Stand? - -: Brunnenplatz mit Brunnen - Nächstes Mal: genau 3D-Visualisierung damit Grössenverhältnisse ersichtlich!
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstellanlage		
- +: Stadthalle: Konzerte, Kulturelles, Dorffester, Theater, Firmenanlässe, Privatanlässe, Tanzanlässe, Ge-	- Zentrumsplatz nach NE mit grosser öffentlicher Grünfläche erweitern = SE-Trakt streichen - Messana-	- -: Keine Veloabstellanlagen beim Tram		

meindever- sammlung  - (Blitz) Es braucht Stadthalle aber muss es die Alte Turnhalle sein? - -: Erdbeben-sicherheit	Gebäude einbeziehen - -: Keine Begegnungszone Spielplatz Café  - +: Brunnen, wenn Begegnungszone eventuell Kinderbädli				
	Kastanienhof				
			0	4	3
	- -: Lärmbelastung Innenhof bei Nutzung		Enthaltung: 1		

Gruppe 3 (Foto)

Nutzungsverteilung

- Zu wenig Freiflächen
 - zu grosser Fussbereich der Gebäude
 - kein grosser Platz mehr
- Süd-Westtrakt auf 4 Etagen (W3) reduzieren! → Licht für Zentrumspatz
- Es hat ein Top-Museum mit Gartenanlage. (3) Muss äquivalent bis besser gebaut werden
- Erholt Zitateisen? Museum und/oder alte Turnhalle erhalten
- Schulhaus im Zentrum = Kinderwege kann malen

Freiräume und Grünflächen

- Zu wenig Grünflächen, begehbar = öffentlich
- machen: Begegnungszone alles Grün wo heute Süd-Osttrakt geplant!

Verkehrsregime

- Verkehrsregime
 - motorisiert (F)
 - massigul Velo
- Nadelör Schulstr-Hauptstrasse (⊖)
- Wie kann man Fussgänger und Velofahrer zu den engen Stellen zueinander vorbeiführen? (Kreuzung bei niedrigen Rollstuhlfahrer??) (⊖)
- Velo fahren + Wehersteine?? (⊖)
- Velostellplätze in Nadelör (⊖)
- 30er Zone auf der Hauptstrasse! (⊕)
- anlage
- Keine Velostellplätze beim Trüm. (⊖)

Freiraumachse Birs - Rhein

- Wohlfühl-Orte zum Aufhalten (F)
- Mit Velo, Rollstuhl, Rollator, Kinderwagen, zu Fuss gut begehrbar sein. Kreuzung können
- Anlage im Zentrum im Schatten. (Winter) (⊖)

Weitere Hinweise und Kommentare

- min. 50% Anteil an 4.5 + 5.5 Zi-Wohn
- Wie funktioniert der Baustellenverkehr mit allen Baustellen im Zentrum 2020?
- Gute Beleuchtung (⊕) (F)
- Öffentliche WC?
- Glasentsorgung?
- Taxi-Stand?
- Brunnenplatz mit Brunnen (⊖)
- 3-D-Visualisierung damit Grössenverhältnisse ersichtlicher!

Alte Turnhalle

- Alte Turnhalle: - Theater (⊕) - Konzerte - Firmenzufahrt - Kulturelles - Privatnutz - Duffbrüder - Gemeinderat
- Es braucht Stadthalle aber muss es die alte Turnhalle sein? (⊕) (⊖)
- Erdbebensicher mit (⊖)

Zentrumspatz

- Zentrumspatz nach NE mit grosser öffentl Grünfläche erweitern = SE-Trakt streichen
- Messzahl-Gebäude einbeziehen
- keine Begegnungszone
- Spielplatz-Café (⊖)
- Brunnen (⊕)
- Wann Begegnungszone out = Wasser bündeln
- Kastanienhof
- Lärmbelastung (⊖)
- Innenhof bei Nutzung

Entscheidungen: 1

Three hand-drawn icons: a green thumbs up, a yellow middle finger, and a red thumbs down.

Gruppe 4 (abgetippt)

Nutzungsverteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
- Verwaltung nur noch Stadtbüro im heutigen BLKB-Gebäude  - Museum Alter überprüfen. Alt mitverbinden →Historisch - Keine Aussagen über Wohnungsgrösse wurden nicht gemacht →Handout	- Zuwenig ökologisch wertvolle Grünflächen, zu wenig Freiflächen für Begegnungszonen - Grosser Platz: Zu viele alte Bäume werden gefällt, verliert die geschichtsträchtige Baumgruppe 2 Stieleichen, 1 Linde  - Zusammenhängende Grünflächen fehlen - Mehr Verdichtung in die Höhe →Gewinnung Frei- und Grünflächen	- Einstellhalle Auto Ausfahrt Schulstrasse →Hauptstrasse problematisch - Hochhausprojekt «Grünerhof» Einstellhallenprojekt verbinden 	- Optische Erkennbare Durchgangsachse: -Begrenzung -Bodenbeläge 	- Zielvorgaben Studienauftrag alle wirklich im Camillo erfüllt? - Nachhaltigkeitskonzept mit allen Baunehmern (Genossenschaftlich, Privat) - Etappierung überdenken
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstellanlage		
- Alte Turnhalle abreißen, da Lärmbe-lästigung →Kastanienhof, Halle im Zentrum 	- Pflanztöpfe sichtbar – wichtig wegen Asphalt mehr Sichtbarkeit Materialien - Zentrumsplatz Camillo Pflanzen mehr Bäume und Sitzgelegenheiten  →Zum Beispiel Liestal Bahnhof	- Veloeinstellhalle OK, Aufsicht nötig! - Tempolimiten für Velos (E-Bike)		

	Kastanienhof				
	- Projekt vorziehen →Wegen Museum mit xxx (<i>nicht lesbar</i>)		0	4	2

Gruppe 4 (Foto)

Nutzungsverteilung

VERWARTUNG NUR NOCH STADTBILD IM JETZIGEN BIRSFELDEN GEBIET

MUSEUM NUR BEFÜRGEHT MIT VERBUNDEN → HISTORISCH

KEINE AUSLAGEN ÜBER WARTUNGSGROSSEN WURDEN NICHT GEMACHT

→ HANDOUT

Freiräume und Grünflächen

ZU WENIG BIOLOGISCHE WERTUNG GRÜNFLÄCHEN

WENIG FREIPLATZ FÜR BEGEGNUNGSSITZUNGEN

GRÖßER RAST

ZU WENIG AUF BEIHE WERDEN GEFÜHRT, WENN DIE GEGENÜBERSTÄNDLICHE BEZUGSWEISE

2 STIELEICHEN, 1 LINDE

ZUSAMMENHÄNGENDE GRÜNFLÄCHEN FEHLEN

MEHR VERDICHTUNG IN DIE HOHE → GRÜNLICHE FREI- U. GRÜNFLÄCHE

Verkehrsregime

Einstellhalle Auto Aurlauf Schultst. → Hauptknoten problematisch

Haushaus Projekt "GRÜNER HOF" EINGESTELLTEN TRAFIK VEREINEN

Freiraumachse Birs - Rhein

OPTISCHE ERKENNUNG DURCH WÄGNERSACKST - BEGRENZUNG - BODENBEDECKUNG

Weitere Hinweise und Kommentare

ZIELVORGABEN STUDIEN AUFTRAG NUR WENIG IM CAMILO ERFOLGT?

NACHHALTIGKEIT KONZERT MIT ALLEN BALKENHOF (GRÜNDUNGSSCHAFT, PRIMA)

ETAPPIERUNG ÜBERDENKEN

Alte Turnhalle

ALTE TURNHALLE ERHÄLTEN, DA LÄRMSTÖRUNG → KONTAKT MIT HALLE IM ZENTRUM

Zentrumsplatz

3 PFLANZTUMSWEISEN - WICHTIG WENIGER ASPHALTIERUNG SICHERSTELLE WÄRMEN

ZENTRUMSPLATZ CAMILO PFLANZEN MEHR BEIHE U. STR-GELEGENHEITEN

→ 3. LIEFERANT ZUM HOF!

Kastanienhof

PROJEKT VORZUGEN → AUSGANG AUSSEHEN MITGEBEN

Veloabstellanlage

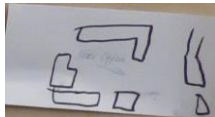
Velo einstellhalle Aufsicht nötig!

Tempolimiten für Velos (E-bike)

4

Hand icons: Green (thumbs up), Yellow (thumbs up with three lines), Red (thumbs down with two lines)

Gruppe 5 (abgetippt)

Nutzungs- verteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinwei- se und Kom- mentare					
- +: Woh-nungsmix gut - -: Platz für Fasnacht un-genügend / fehlt	- -: Zuwenig Grün am Bo-den 	- Beläge müs-sen Rolla-tortauglich sein - Gassen zu eng für Mi-schung von Velo- und Fussgänger  	- Für Fuss-gänger führt die Achse zum falschen Ort	- Zu späte Mitsprache der Bevölke-rung					
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstell- anlage							
- Turnhalle multifunktio-nal nutzbar für die Bevöl-kerung 	- Zentrums-platz viel zu klein, Grün-fläche fehlt 	- Unterirdi-sches Velo-parking ist unsicher / beängstigend 							
	Kastanienhof						- Bänkli, Spiel-platz, Natur-nahes Grün - Café gegen Innenhof	3	2

Gruppe 5 (Foto)



Gruppe 6 (abgetippt)

Nutzungs- verteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinwei- se und Kom- mentare
- Öffentliche Gebäude an der Verkehrszone finden wir gut. Sie prägen das Gesicht des Dorfes, sind gut erreichbar. - Altersgerechte Einkaufsmöglichkeiten fördern, das fehlt eher und soll nicht mit Tankstellen shops abgehakt sein.	- Die Grünflächen sind so stark reduziert, sie sollten im Erlebnis- und Lebensraum der Bevölkerung sein.  - Der Fussabdruck der Gebäude ist zu gross. - Die STECK-Vorgaben sind nicht eingehalten: Ökologie.  - Naturinventar + Grün- und Freiraumkonzept sind nicht berücksichtigt.	- Wir behaupten, die Gassen sind zu eng, um ein friedliches Miteinander von FussgängerInnen und Velofahrenden zu gewährleisten.	- Verbindung Birs – Rhein als ökologische Verbindung für Mensch und Tier und Pflanzenwelt ist nicht mehr gegeben.  - Birs – Rheinachse ist als Freiraum zu schmal, die Stärkung ist nicht erfolgreich gelungen.	- Alle hohen Gebäude nehmen Licht und Sonne bei dichter Bebauung! Werfen zu viel Schatten! Gebäudehöhe des sechsstöckigen Verwaltungsgebäudes ist zu hoch → Drückt den Platz klein.  - BLKB Besitzer einbeziehen um das sechsstöckige Verwaltungsgebäude abzulösen. - Museum als Zeitzeuge / historischen Zeuge erhalten. Hat gediegene Atmosphäre. - Projekt nochmals ausschreiben mit den Dialog-Ergebnissen. 
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstell- anlage		
- Stadthalle als Veranstaltungsort und geselliger Treffpunkt (Theater, Konzert, Versammlung, Flohmi...) finden wir gut.	- Beide Plätze sind zu klein für die regelmässigen Anlässe. - Der Platz für die Schulkinder und die Spielplätze sind zu stark beschränkt / verschwinden. - Wir befürchten, die öf-			

	fentliche Fläche des Kastanienhofs wird schleichend privatisiert (wie beim Kilcherhochhaus auch...)				
			0	0	5

Gruppe 6 (Foto)

Nutzungsverteilung

- Öffentliche Gebäude zu der Verkehrsachse finden wir gut.
- Sie prägen das Gesicht d. Orts sind gut erreichbar.
- Alte Turnhalle als Versammlungsort + geselliger Treffpunkt (Theater, Konzert, Versammlung, Föhn...) finden wir gut.

Freiräume und Grünflächen

- Die Grünflächen sind zu stark reduziert - sie sollten im Erlebnis- und Lebensraum der Bevölkerung sein.
- Der Fußabdruck der Gebäude ist zu gross.
- Die Str. Vorgaben sind nicht eingehalten: Ökologie.
- Naturinventar + Grün- + Freizeumkonzept sind nicht berücksichtigt.

Verkehrsregime

- Wir behaupten, die Gassen sind zu eng, um ein friedliches Miteinander u. Fussgänger + Radfahrer zu gewährleisten.

Freiraumachse Birs - Rhein

- Verbindung Birs - Rhein als ökol. Verbindung für Natur + Tier + Pflanzenwelt ist nicht mehr gegeben.
- Birs - Rheinschneise ist als Freizeum zu schwach, die Wirkung ist nicht erfolgreich gelungen.

Weitere Hinweise und Kommentare

- ① alle hohen Gebäude nehmen Licht + Sonne bei direkter Bestrahlung! -> werden zu viel Schatten + ...
- ② Gebäudehöhe des 6. Bld. Versammlungsgebäude ist zu hoch -> drückt den Platz klein.
- BLKB Böhler antworten um das 6. städtege Versammlungsgebäude zu lösen.
- Museum als Zeitzeuge / hist. Zeug erhalten. Hot gediegene Atmosphäre.

Alte Turnhalle

Zentrumsplatz

- ① Beide Plätze sind zu klein für die regelm. Anlässe.
- ② Der Platz für die Schulkinder + die Spielplätze sind zu stark beschränkt / ver-schwunden.
- ③ Wir befürchten, die öffentliche Fläche des Kastanienbals wird schleichend privatisiert (wie beim Kildnerhochhaus auch....)

Veloabstellanlage

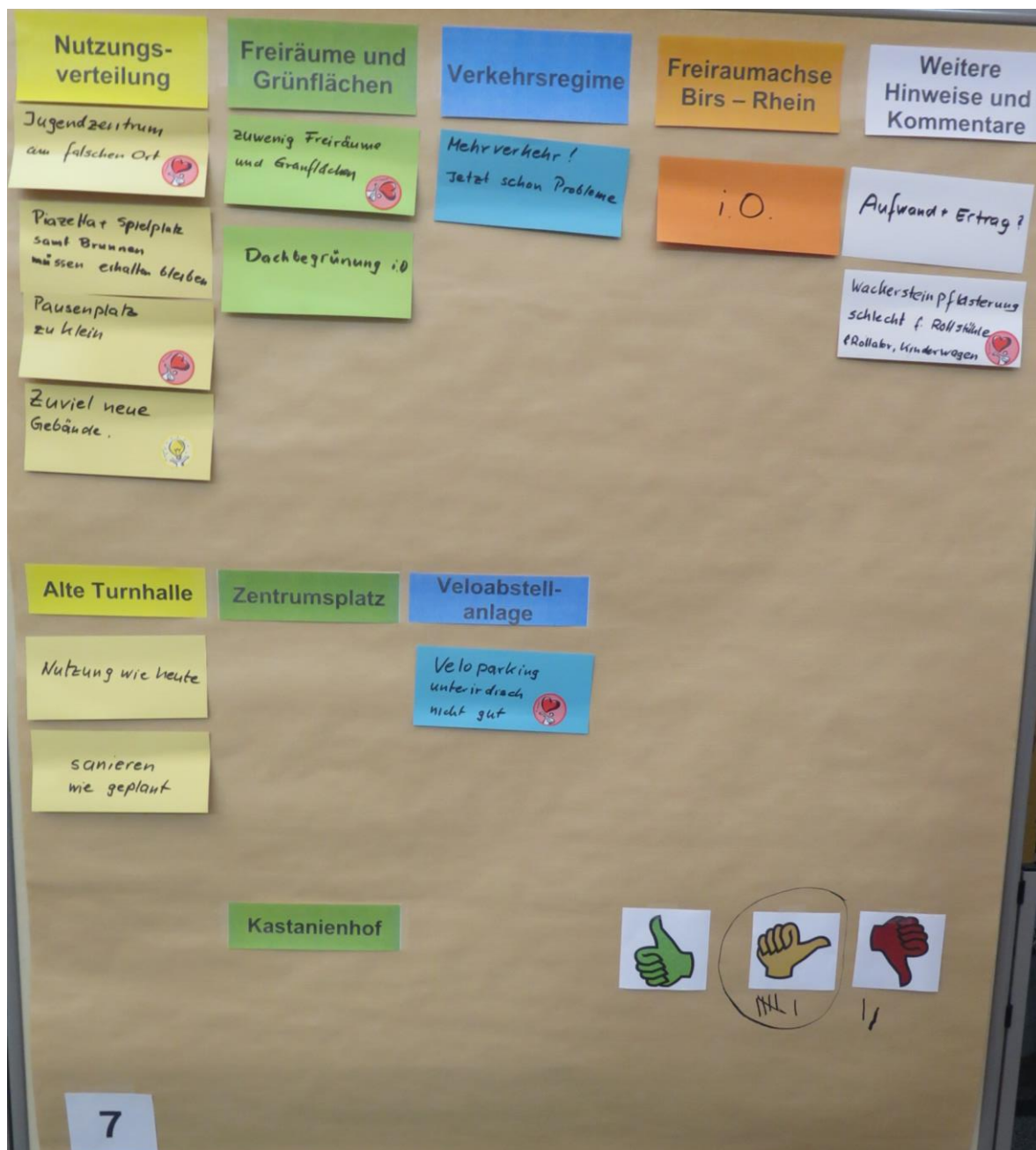
Projekt nach-mals zuschreiben mit den Dialog-Eigenen.

6

Gruppe 7 (abgetippt)

Nutzungs- verteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinwei- se und Kom- mentare
- Jugendzentrum am falschen Ort  - Piazza und Spielplatz samt Brunnen müssen erhalten bleiben - Pausenplatz zu klein  - Zu viele neue Gebäude 	- Zuwenig Freiräume und Grünflächen  - Dachbegrünung in Ordnung	- Mehrverkehr! Jetzt schon Probleme	- In Ordnung	- Aufwand und Ertrag? - Wackersteinpflasterung schlecht für Rollstühle, Rollator, Kinderwagen 
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstell- anlage		
- Nutzung wie heute - Sanieren wie geplant	Kastanienhof	- Veloparking unterirdisch nicht gut 		
				
				6
				2

Gruppe 7 (Foto)



Gruppe 8 (abgetippt)

Nutzungsverteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
- -: Zu viel Gastronomie?  - +: Öffentliche Nutzung am grossen Platz - +: Gesundheitszentren ok, nahe Bus - ?: Jugendzentrum in Zentrum richtig	- -: Zu wenig grün zum Beispiel für Hundehalter und Kinder  - -: Nutzungskonflikt Wohnhöfe privat / öffentlich - +: Dachbegrünung	- -: Einfahrtssituation eng. Alternativen?  - -: Fussgänger und Gastro und Velo: Sehr eng. Zum Beispiel bei Rausstuhlung	- Idee: Mobile Sitzgelegenheiten	
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstellanlage		
- Möglichst Multifunktional - In bestehende Veranstaltung integrieren (Begegnungskonzept) - Lärm bei Veranstaltungen?	- -: Keine Pflasterung  - Baumscheiben unbedingt begrünen	- Veloparking unterirdisch funktioniert nicht (oberirdisch, Sicherheit?) 		
	Kastanienhof			
			3	3
				
				0

Gruppe 8 (Foto)

Nutzungs- verteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
⊖ Zu viel Gastronomie? ⊕ Öffentliche Nutzung am grossen Platz ⊕ Gesundheits- zentrum ok, nahe Bus ? Jugendzentrum im Zentrum richtig?	⊖ zu wenig grün z.B. für Hundehalter + Kinder ⊖ Nutzungskonflikte Wohnhöfe privat / öffentlich ⊕ Dachbegrünung	⊖ Einfahrtssituation eng, Alternativen? ⊖ Fussgänger + Gastro + Velo: sehr eng z.B. bei Rausstehung	Idee: mobile Sitzgelegenheiten	
Alte Turnhalle möglichst Multifunktional in bestehende Veranstaltung integrieren (Begegnungskonzept) Lärm bei Veranstaltungen?	Zentrumsplatz ⊖ keine Pflasterung Baumstübe unbedingt begrünen Kastanienhof	Veloabstell- anlage ⊖ Veloparking unterirdisch funktioniert nicht (oberirdisch, Sicherheit?)		



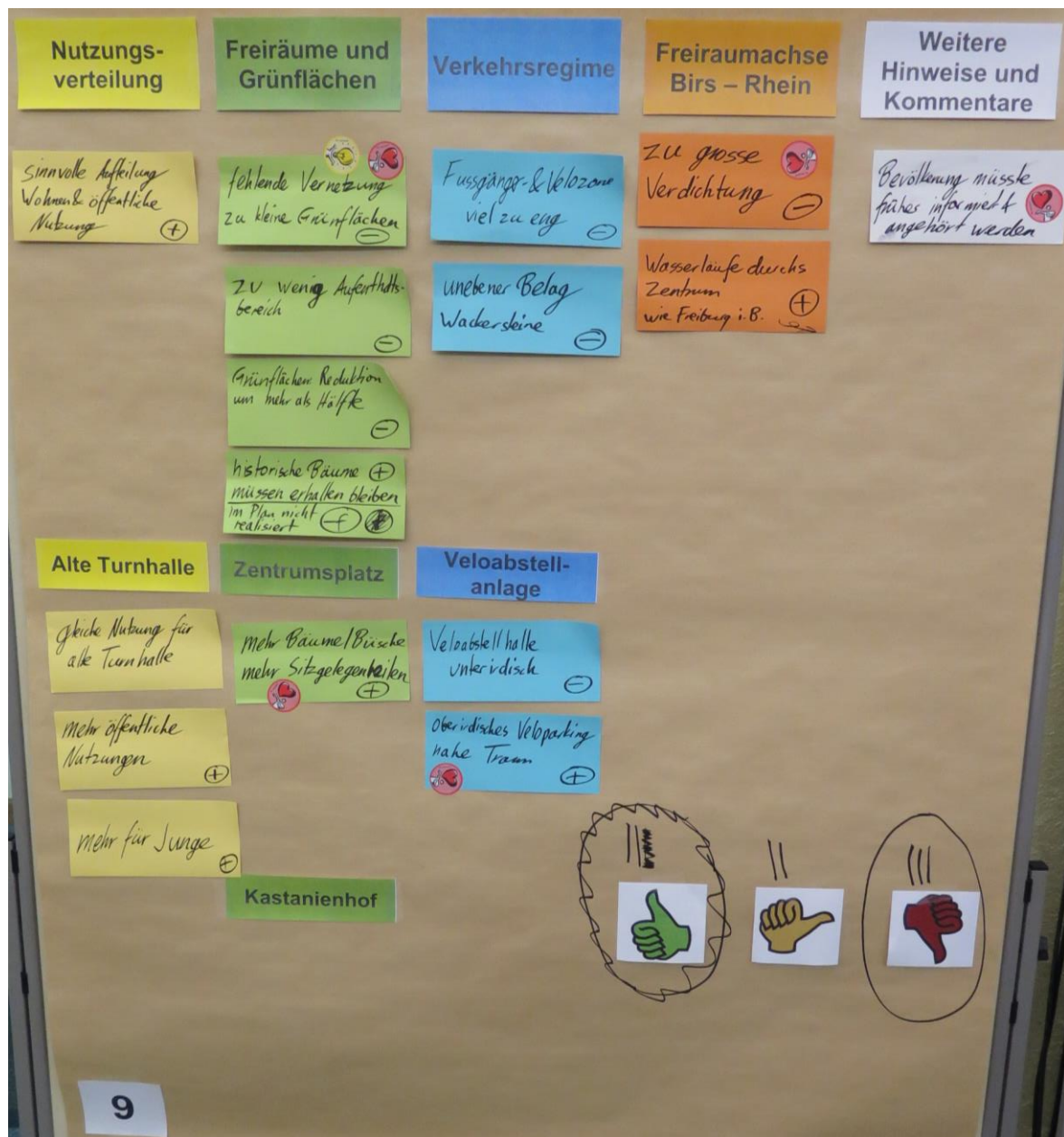
||| ||| |||

8

Gruppe 9 (abgetippt)

Nutzungsverteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
- +: Sinnvolle Aufteilung Wohnen und öffentliche Nutzung	- -: Fehlende Vernetzung zu kleine Grünflächen   - -: Zu wenig Aufenthaltsbereich - -: Grünflächen Reduktion um mehr als die Hälfte - +: Historische Bäume müssen erhalten bleiben - F: Im Plan nicht realisiert	- -: Fussgänger- und Velozone viel zu eng - -: Unebener Belag Wackersteine	- -: Zu grosse Verdichtung  - +: Wasserläufe durchs Zentrum wie Freiburg im Breisgau	- Bevölkerung müsste früher informiert und angehört werden 
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstellanlage		
- Gleiche Nutzung für Alte Turnhalle - +: Mehr öffentliche Nutzungen - +: Mehr für Junge	- +: Mehr Bäume / Büsche, mehr Sitzgelegenheiten 	- -: Veloabstellhalle unterirdisch - +: Oberirdisches Veloparking nahe Tram 		
	Kastanienhof			
			2	2
				
				3

Gruppe 9 (Foto)



Gruppe 10 (abgetippt)

Nutzungsverteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
- Zentrumsplatz zu klein, zu eng und zu wenig Licht - Museum nicht nach vorne versetzen  - Kastanienhof Nutzung könnte zu Konflikten führen... 	- Es geht massiv viel Grünfläche und Freiräume verloren  - Drei historische Bäume erhalten  - Ausgang Kirchmattschulhaus auf andere Seite → Problematisch - Dachbegrünung keine Alternative	- Schulstrasse im Verkehrsregime miteinbeziehen	- Wackerstein ist unpassend	- * (siehe unten) - Kirchmattschulhausplatz erhalten
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstellanlage		
- Vereine, Fasnacht, Kulturelles, Feste - Als Turnhalle beibehalten... Ersatz für Schule?	- Ausreichend Platz für Veranstaltungen haben...  - Lärmschutz schaffen gegen Süden - Hauptstrasse ist zu nahe am Platz, „Lärmemissionen“	- Velo unterirdisch = Unpraktisch! - Velo: Ansatz nicht schlecht - Nachts Parkhaus Velo = gefährlich 		
	Kastanienhof			
	- Ungeeignet für Veranstaltungen im Innenhof		1	4
				1

*:

Zentrumsplanung, Diskussion mit Marlies Borgolotto, Dominique Gunst, Amy Kaiser, Margrith Lavater und Esther Rickenbacher. 31. Mai 2018
Unsere Stellungnahme zur geplanten Zentrumsentwicklung von Birsfelden.

Zentrumsplanung- Aber wo bleibt die Schulraumplanung?

Den Kirchmattschulplatz zu verbauen verhindert eine flexible Schulraumplanung bei steigender Schülerzahl.

Schulhausplatz ist wichtig für Schule und Bevölkerung.

Der **Kirchmattschulhausplatz** wird von der Schule in vielfältiger Weise genutzt. Er wird als Austragungsort für den Spieltag, für Velokurse, Kinderflohm etc. gebraucht. Während der halbstündigen Pause ist er für die Schüler ein wichtiger **Freiraum** um sich zu bewegen, zu spielen und zu entfalten. Der Kirchmattschulhausplatz wird auch für verschiedene kulturelle Anlässe der Gemeinde genutzt. Er ist ein **Treffpunkt und Begegnungsort für die Bevölkerung von Birsfelden. Der Platz sollte aufgewertet und attraktiv neu gestaltet werden**, und auf keinen Fall durch hohe Wohnblöcke verbaut werden und in seinem Umschwung dezimiert werden.

Wohnraum versus Schulraumplanung

Bei zunehmender **Einwohnerzahlen von 1000 oder mehr und steigenden Schülerzahlen** brauchen wir in Zukunft **mehr statt weniger Raum und Platz**. Das Kirchmattschulhaus und den Kirchmattschulplatz im Zentrum Birsfeldens ist der einzige Platz um der steigenden Kinderzahl Rechnung zu tragen. **Nur hier ist eine Erweiterung des Schulraumes möglich; und bei steigender Bevölkerungszahl notwendig.** Die Gemeinde **verbaut** sich durch die angestrebte **Überbauungsdichte rund um das Kirchmatt- und Birsparkschulhaus die Möglichkeit, auf steigende Bevölkerungszahlen flexibel zu reagieren** und den **Schulraum bedarfsgerecht auszubauen**.

Mit allen weiteren geplanten Bauprojekten der Gemeinde Birsfelden, wird die Bevölkerungszahl wachsen und wir brauchen mehr Schulraum für zukünftige Schüler. Aus diesen Gründen sollte **das Birspark 2 saniert** und nicht abgerissen werden.

Freiräume /Grünflächen

Der Birspark und Kindergartenspielplatz ist eine grüne Natur-Oase, in welcher sich **die Kindergartenschüler erholen, herumtollen und die Natur entdecken können.**

Gruppe 10 (Foto)

The workshop board for Group 10 contains the following sticky notes and elements:

- Nutzungsverteilung** (Yellow):
 - zu verdichtet, zu klein, zu eng & zu wenig Licht
 - Museum nicht nach vorne versetzen
 - Kastanienhof Nutzung könnte zu Konflikten führen...
- Freiräume und Grünflächen** (Green):
 - es geht massiv viel Grünfläche & Freiräume verloren
 - 3 historische Bäume erhalten
 - Ausgang Kirchmattschulhaus auf andere Seite → problematisch
 - Dachbegrünung keine Alternative
- Verkehrsregime** (Blue):
 - Schulstrasse im Verkehrsregime miteinbeziehen
- Freiraumachse Birs – Rhein** (Orange):
 - Wackenstein ist unpassend
- Weitere Hinweise und Kommentare** (White):
 - Entwicklung des Zentrums Birsfelden
- Alte Turnhalle** (Yellow):
 - Vereine, Fasnacht, Kulturelles, Feste
 - ... als Turnhalle beibehalten. Ersatz f. Schule?
- Zentrumsplatz** (Green):
 - ausreichend Platz für Veranstaltungen haben...
 - Lärmschutz schaffen gegen Süden
 - Hauptstrasse ist zu nahe am Platz, "Lärmmissionen"
 - Kastanienhof
 - Ungeeignet für Veranstaltung im Innenhof
- Veloabstellanlage** (Blue):
 - Velo unterirdisch = unpraktisch!
 - Velo: Ansatz nicht schlecht
 - Nachts Parkhaus Velos = gefährlich
- Kirchmattschulhausplatz erhalten** (Green):
 - Kirchmattschulhausplatz erhalten
- Hand Gestures** (Bottom Right):
 - Three hand gestures: a green thumbs up, a yellow thumbs up (circled), and a red thumbs down.

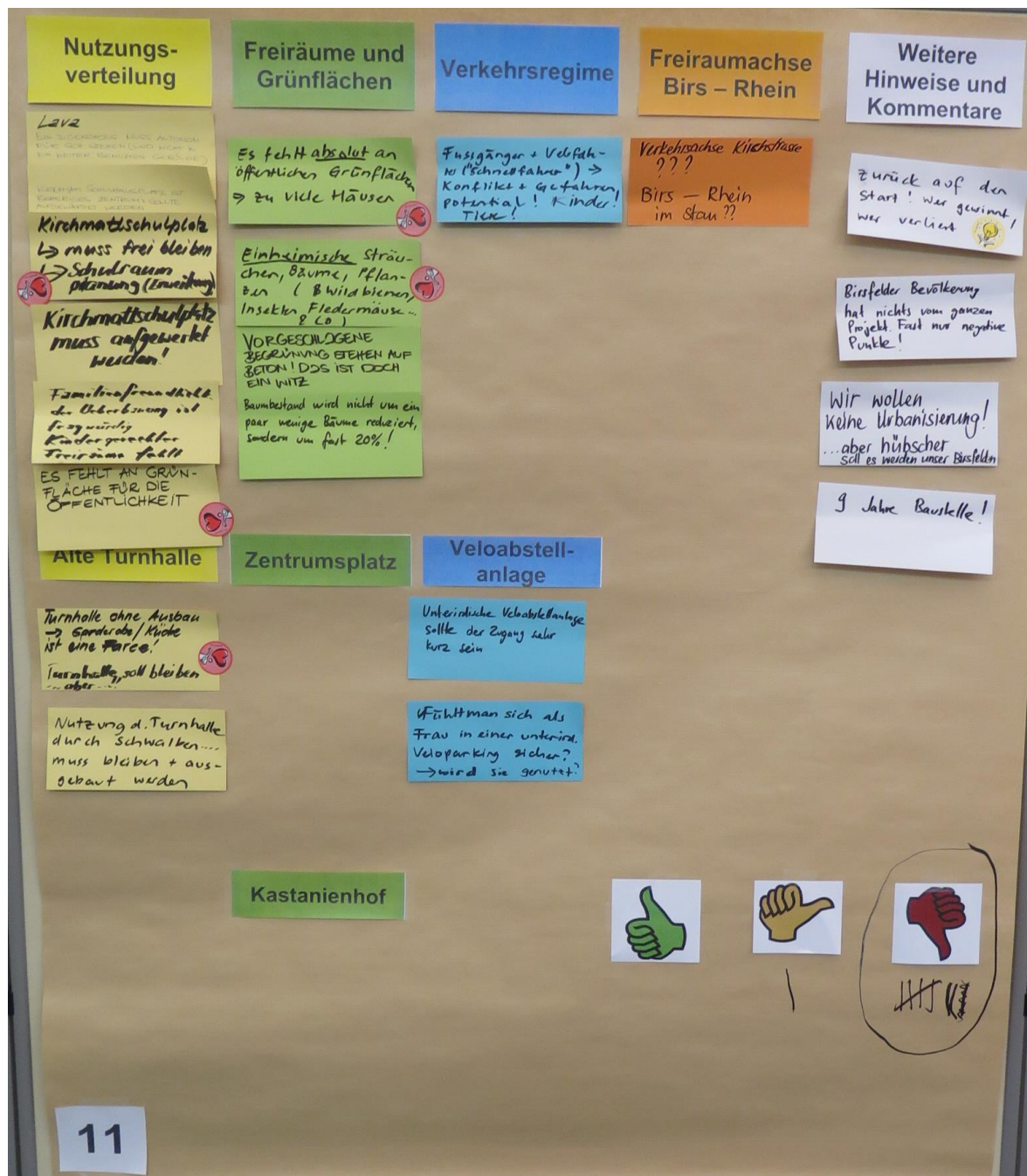
A small white card with the number "10" is placed at the bottom left of the board.

Gruppe 11 (abgetippt)

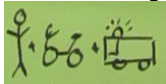
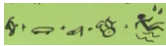
Nutzungsverteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
- Lava Ein Jugendhaus muss autonom für sich stehen (und nicht in einem weiter benutzten Gebäude) - Kirchmatt Schulhausplatz ist bisheriges Zentrum und sollte aufgewertet werden - Kirchmattschulhausplatz → Muss frei bleiben → Schulraumplanung (Erweiterung) - Kirchmattschulplatz muss aufgewertet werden! - Familienfreundlichkeit der Überbauung ist fragwürdig, kindergerechter Freiraum fehlt - Es fehlt an Grünflächen für die Öffentlichkeit	- Es fehlt absolut an öffentlichen Grünflächen → Zu viele Häuser - Einheimische Sträucher, Bäume, Pflanzen (Wildbienen, Insekten, Fledermäuse und Co) - Vorgeschlagene Begrünung steht auf Beton! Das ist doch ein Witz. - Baumbestand wird nicht um ein paar wenige Bäume reduziert, sondern um fast 20%!	- Fussgänger und Velofahrer («Schnellfahrer») → Konflikte und Gefahren, potential! Kinder! Tiere!	- Verkehrsachse Kirchstrasse??? Birs – Rhein im Stau??	- Zurück auf den Start! Wer gewinnt, wer verliert - Birsfelder Bevölkerung hat nichts vom ganzen Projekt. Fast nur negative Punkte! - Wir wollen keine Urbanisierung! ...aber hübscher soll es werden, unser Birsfelden. - Neun Jahre Baustelle!
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstellanlage		
- Turnhalle ohne Ausbau → Garderobe / Küche ist eine Farce! Turnhalle soll bleiben...	Kastanienhof	- Unterirdische Veloabstellanlage sollte der Zugang sehr kurz sein		
			0	1
				7

aber...!!   - Nutzung der Turnhalle durch Schwalben muss bleiben und ausgebaut werden		- Fühlt man sich als Frau in einer unterirdischen Veloparking sicher? → Wird sie genutzt?			
---	--	--	--	--	--

Gruppe 11 (Foto)

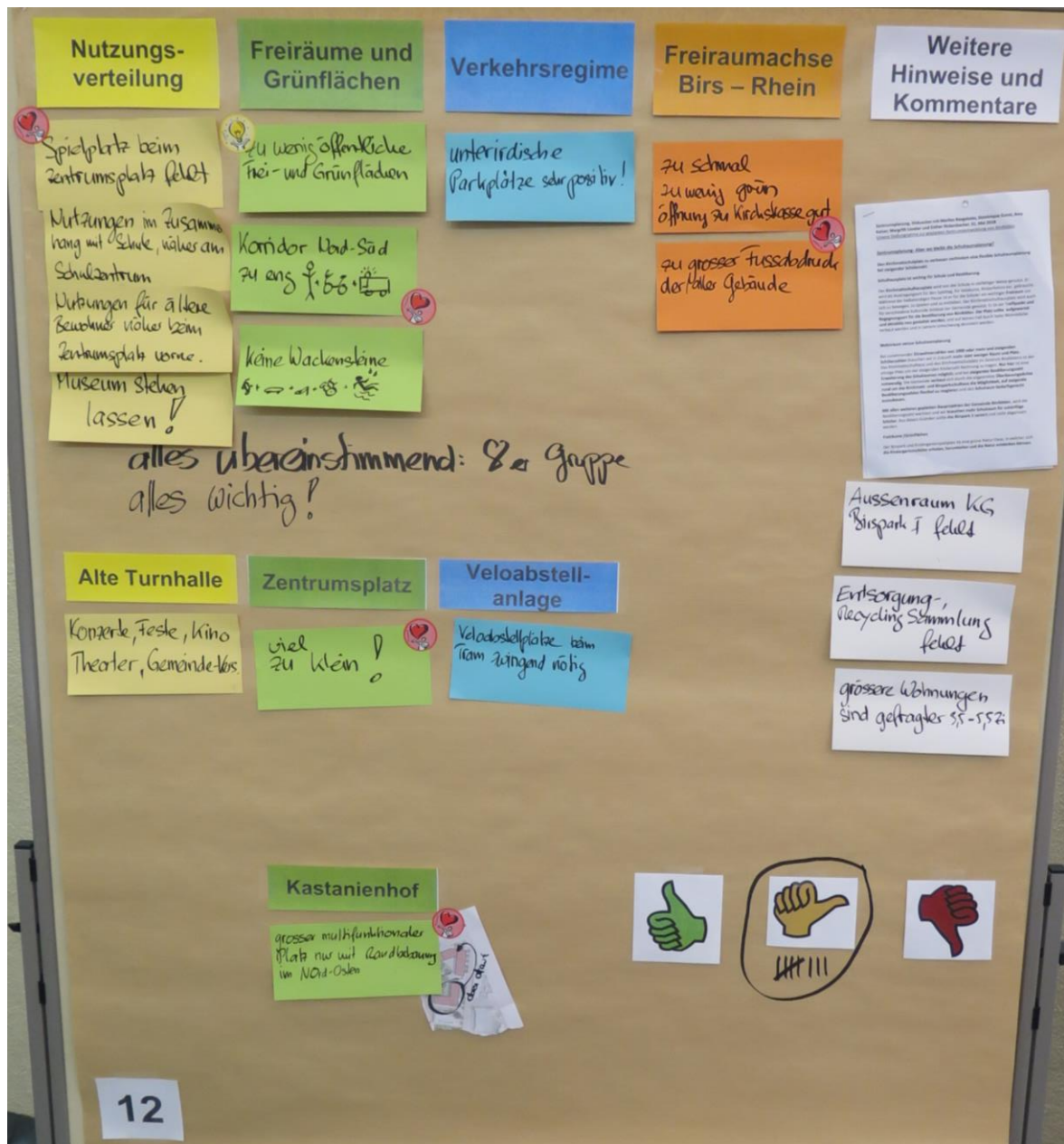


Gruppe 12 (abgetippt)

Nutzungsverteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
- Spielplatz beim Zentrumsplatz fehlt  - Nutzungen im Zusammenhang mit Schule, näher am Schulzentrum - Nutzungen für ältere Bewohner näher beim Zentrumsplatz vorne - Museum stehen lassen!	- Zu wenig öffentliche Frei- und Grünflächen  - Korridor Nord – Süd zu eng  - Keine Wackersteine 	- Unterirdische Parkplätze sehr positiv!	- Zu schmal, zu wenig grün, Öffnung zu Kirchstrasse gut  - Zu grosser Fussabdruck der / aller Gebäude	- * (siehe oben) - Aussenraum KG Birsspark I fehlt - Entsorgung-, Recyclingsammlung fehlt - Grössere Wohnungen sind gefragt 3.5 – 5.5-Zimmer
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstellanlage		
- Konzerte, Feste, Kino, Theater, Gemeindeversammlung	- Viel zu klein! 	- Veloabstellplätze beim Tram zwingend nötig		
	Kastanienhof - Grosser multifunktionaler Platz nur mit Randbebauung im Nord-Osten  			
			0	8
				0

Bemerkung der Gruppe: Alles übereinstimmend: 8er Gruppe. Alles wichtig!!

Gruppe 12 (Foto)



Gruppe 13 (abgetippt)

Nutzungs-verteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
- -: Kommerzielle Flächen in den südlichen Kopf, EG Verwaltung etwas nach hinten - +: Museum und Bibliothek - Durchgänge an südlichem Kopf (Verwaltungsgebäude) 	- Die übrig bleibenden Freiflächen müssen umso mehr ökologisch aufgewertet werden. Keine Pflasterung, kein Hartbelag.  - Mehr Allee-bäume, mehr Schatten, mehr Segel - F: Öffentlicher Grillplatz oder Spielplatz statt Biotop (Frösche!)	- Schulstrasse als Einbahnstrasse, sie ist zu eng vom Arbeiterhaus weg - Kein Velodurchgang, zu eng	- Kirchstrasse sperren von der Kreuzung Schulstrasse bis Gartenstrasse - Wirklich Verkehrsfrei Freiraumachse nur für Güterumschlag (ohne Velo) 	- Zentrumsplatz grösser machen  - Bänke und Stühle überall  - Störend ist, dass man an den Häusern (Höhe/Ausdehnung) nicht rütteln kann - Südlicher Kopf kürzen - Öffentliche Toiletten (mehrere) 
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstellanlage		
- Kleine Konzerte - Theater - Versammlungen - Vereinsanlässe - Lottomatch	Kastanienhof	- +: Unterirdische Veloplätze sind gut (Pendler) - -: Keine Regulierung Velo-Parkplätze. Jeder stellt sein Velo sowieso irgendwo hin. - -: Veloparkplätze an den Strassen nicht im Inneren		
				X

Gruppe 13 (Foto)



Gruppe 14 (abgetippt)

Nutzungsverteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
- F: Zu wenig kommerzielle Nutzungen zum Zentrumsplatz - +: Öffentliche Nutzung beim Zentrumsplatz	- -: Zu knappe Grünflächen (Blitz)	- Mehrverkehr auf Schulstrasse, Zufahrt Hauptstrasse muss geregelt werden	- Weiterentwicklung zur Birs inklusive Querung Hauptstrasse - +: Gute Idee  - Achse muss prägnant sein mit starkem Ausdruck - Anfang und Ende der Achse je eine Buvette am Wasser	- Grosszügiger Durchgang durch Verwaltungsgebäude zu Post/UBS Gebäude 
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstellanlage	  	
- Turnhalle als gedeckter Freiraum. Beispiel Markthalle Basel  	- Zentrumsplatz = "Öffentliche Bühne"	- -: Veloabstellplätze zum Teil an engsten Stellen		
	Kastanienhof			
	- Kastanienhof als Park mit Spielplatz ohne weitere Nutzungen (keine Chilbi)		X	X

Gruppe 14 (Foto)

Nutzungs-Verteilung

F ZWENIG KONKRETE NUTZUNGEN EIN ZENTRUMSPLATZ

⊕ ÖFFENTL. NUTZUNG BEIM ZENTRUMSPLATZ

Freiräume und Grünflächen

ZU KNAPPE GRÜNFLÄCHEN

⊖

Verkehrsregime

MEHRVERKEHR AUF SUMMSTRASSE, ZUFAHRT HAUPTSTRASSE UMGESCHWENGT WERDEN

Freiraumachse Birs – Rhein

WEITERENTWICKELN ZUR BIRS INKL. QUERUNG HAUPTSTRASSE

⊕ GUTE IDEE

ACHSE MUSS PRÄGANT SEIN MIT STARKEM AUSDRUCK

ANFANG + ENDE DER ACHSE JE EINE BUWETTE AM WASSER

Weitere Hinweise und Kommentare

GROSSEHÄUFIGER DURCHGANG DURCH VERW. GEBÄUDE ZU PORT/UBS GEBÄUDE

Alte Turnhalle

TURNHALLE ALS GEDACKTER FREIRaum. BEISPIEL MARKTHALLE BASEL

Zentrumsplatz

ZENTRUMSPLATZ "OFFENTLICHE BÜHNE"

Veloabstell-anlage

⊖ VELOABSTELLPLATZ ZT AN ENGSTELEN STELLEN

Kastanienhof

KASTANIENHOF ALS PARK MIT SPIELPLATZ OHNE WEITERE NUTZUNGEN (KEINE CHILDI)

14

Diagram showing three thumbs: a green thumbs up, a yellow thumbs up, and a red thumbs down.

Gruppe 15 (abgetippt)

Nutzungs- verteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinwei- se und Kom- mentare
- -: Aussen- raum bei Nutzung für Familien, Ju- gend und so weiter fehlt (Kinderspiel- platz)  - +: Öffentliche Nutzung bei einander ist sehr gut	- Beläge in den Freiräumen und Gassen müssen ge- nerationen- gerechter sein 	- +: Tiefgara- gen sind rich- tig und wich- tig	- Verbindung sicher gestal- ten, auch nachts - Achse ab Kirchstrasse neu gestalten	- Prozentsatz für gemein- nützigen Wohnungs- bau (Genos- senschaften) verbindlich festlegen  - Verkehrsre- gime Schul- strasse (zwei Zufahrten Parkhäuser) - Eng für Feu- erwehr
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstell- anlage		
- Alte Turnhal- le muss mul- tifunktional genutzt wer- den können (Bühne wich- tig) 	Kastanienhof - Kastanienhof muss öffent- lich zugäng- lich sein 	- Unterirdische Veloparkings müssen be- wirtschaftet werden - Alte Unter- führung an der Haupt- strasse als Veloparking nutzen		
			1	5
				1

Gruppe 15 (Foto)



Gruppe 16 (abgetippt)

Nutzungsverteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
- -: Private Hinterhöfe aufheben und als Zentrumsplatz nutzen  - Öffentliche Werkstatt (permanente Einrichtung) - +: Aufteilung öffentlicher Nutzungen ok 	- +: Brunnenplatz top, viele Sitz-/Verweilgelegenheiten - Gestaltung Freiräume: Gründächer gut (→ Fauna und Flora)	- Velo und Fussgänger: Funktioniert nur mit gegenseitiger Rücksicht - Konzept Zufahrt Einstellhalle gut überlegen (Stau/ Verkehr Schulstrasse) - (Blitz) Velofrei?!	- Kein neuer Weg nötig (nur bis Migros)	- Cécile-Loos-Allee(?), weiterhin für alle offen? Eventuell velofrei
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstellanlage		
- Turnhalle: Kultur, Theater, Kino, Konzert, Vereinsanlässe (private limitiert), Gemeindeversammlung 	- F: Mehr Raum für Zentrumsplatz 	- (Blitz) Oberirdische Veloabstellplätze nötig		
	Kastanienhof			
	- Spielplatz Sitzmöglichkeiten (Begegnung, Verweilen) 		2	0

Gruppe 16 (Foto)

Nutzungsverteilung

- private Hinterhöfe aufheben und als Zentrumsplatz nutzen
- öffentliche Werkstatt (permanente Einrichtung)
- Aufteilung öfftl. Nutzungen OK

Freiräume und Grünflächen

- Brunnenplatz top viele Sitz-/Verweilgelegenheiten
- Gestaltung Freiräume: Gründächer gut (Fauna-Flora)

Verkehrsregime

- Velo & Fussgänger: funktioniert nur mit gegenseitiger Rücksicht
- Konzept Zufahrt Einstellhalle gut überlegen (Bau/Verkehr Schulstrasse)
- Velo-frei ?!

Freiraumachse Birs - Rhein

- kein neuer Weg nötig (nur bis Migros)

Weitere Hinweise und Kommentare

- Cécile-Loos-Allee (?), weiterhin für alle offen? evtl. Velofrei

Alte Turnhalle

- Turnhalle: Kultur Theater, Kino, Konzert, Vereinsanlässe, Gemeinde- (Private limitiert) Versammlung

Zentrumsplatz

- mehr Raum für Zentrumsplatz

Veloabstellanlage

- überirdische Veloabstellplätze nötig

Kastanienhof

- Spielplatz Sitzmöglichkeiten (Boggen, Verweilen)

16

Thumbs up, Thumbs down, Hand pointing, 16

Gruppe 17 (abgetippt)

Nutzungsverteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
- +: Nutzungsverteilung macht grundsätzlich Sinn	- F: Zu wenig Grün- und Freiflächen  - F: Mehr Bänkli / Sitzmöglichkeiten	- (Blitz) Velo und Fussgänger trennen gute Alternative für Velofahrer nötig  - Durchgang zur Post (Passarelle)?	- +: Freiraumachse ist positiv	- F: 30 – 50% soll genossenschaftlicher Wohnraum sein auch für Personen mit tiefem Einkommen / tiefer Baurechtszins nötig  - F: Mehr grössere Wohnungen für Familien notwendig - F: Urban Gardening bei flacheren Häusern (Stadt-Bienen)  - F / -: Lieber Museum stehen lassen und die Alte Turnhalle abreißen - -: Im Zentrum ist es zu dicht geplant zu bauen (beim Hochhaus) - F / -: Fassadenbegrünung - -: Wackerstein Pflasterung zu teuer
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstellanlage		
- + / (Blitz): Alte Turnhalle soll Mehrzweckhalle für alle sein für verschiedene Altersgruppen 		- F: Veloabstellplätze eher ausserhalb der Überbauung - F: Alte Unterführung als Veloparking nutzen		
	Kastanienhof			
	- +: Kastanienhof soll öffentlicher Platz sein (Konflikte mit Anwohnern) 		0	X
				0

Gruppe 17 (Foto)

Nutzungsverteilung

Nutzungsverteilung muss grundsätzlich sein
+

Freiräume und Grünflächen

- zu wenig Grünflächen
- zu wenig Freiflächen
F

mehr Bänke / Sitzmöglichkeiten
F

Verkehrsregime

Velo + Fußgänger kommen
gute alternative für Fußgänger
mit
F

Durchgang zur Post (Personen?)

Freiraumachse Birs – Rhein

+ Freiraumachse ist positiv

Weitere Hinweise und Kommentare

30-50% soll gewässer-spezifischer Wohnraum sein
auch für Personen mit tiefen Einkommen / tiefen Bauschicks
F

mehr geschätzte Wohnungen für Familien notwendig
F

Urban Gardening bei flachen Lössen (Stadt - Bienen)
F

Bitte diesem stehen lassen und die alle Turnhalle abstrich
F

Im Zentrum ist es zu dicht
nicht zu dicht
(Balken Holzhaus) Holzhaus = ...

Fassadenbegrünung
F

Wachstums Pflanzung zu klein
F

Alte Turnhalle

Die alte Turnhalle soll Mehrzweck
Halle für alle sein für verschiedene Aktivitäten
+ F

Zentrumsplatz

Veloabstellanlage

Veloabstellplätze eher ausserhalb der Wohnbauzone
F

alle Umkleekabine als Veloparkplatz nutzen
F

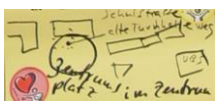
Kastanienhof

+ Kastanienhof soll öffentliche Platz sein (Kampfsport mit den Kindern)
F

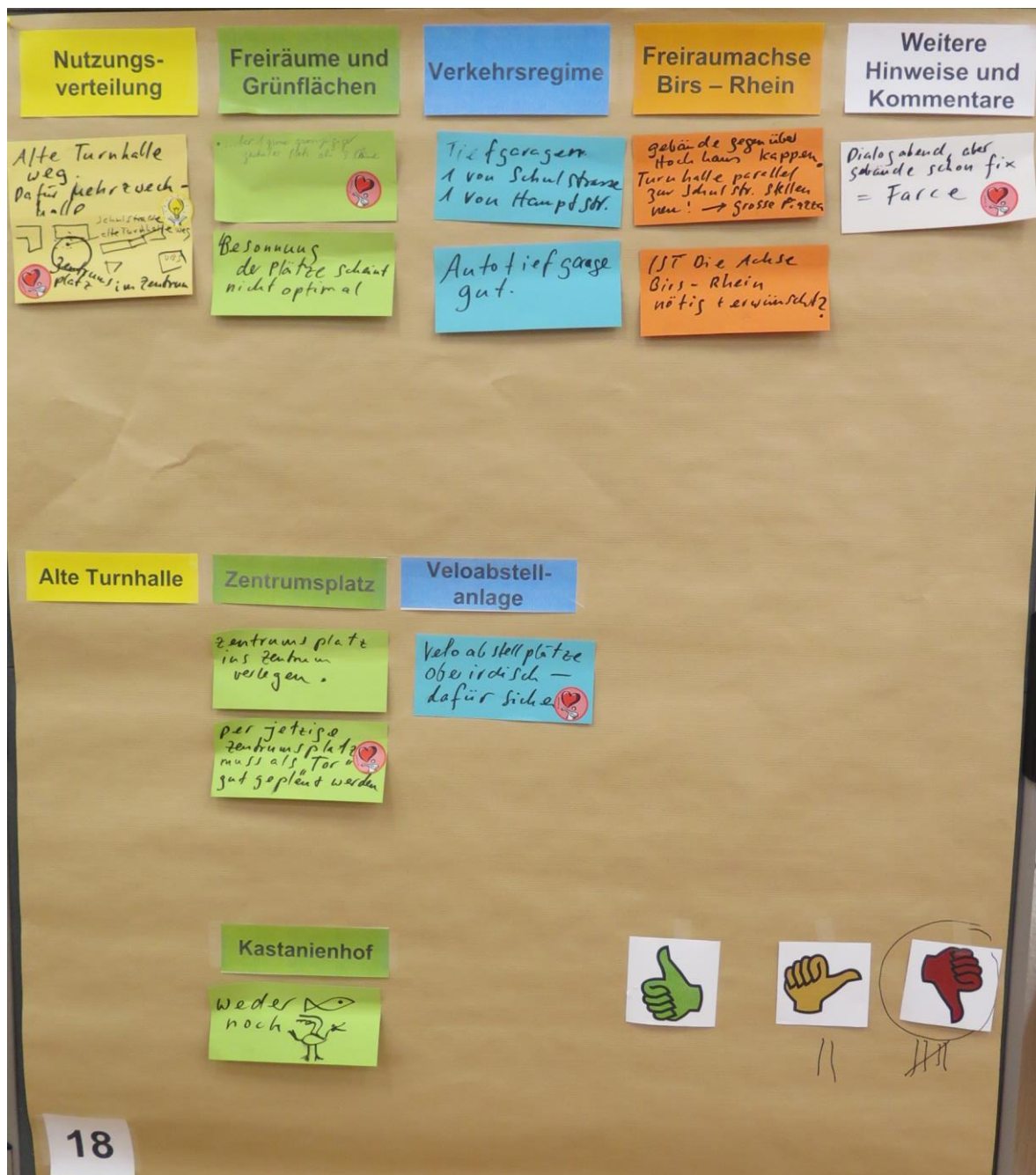
17

Icons: A green thumbs up, a yellow hand pointing right, and a red thumbs down.

Gruppe 18 (abgetippt)

Nutzungs- verteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinwei- se und Kom- mentare
- Alte Turnhal- le weg dafür Mehrzweck- halle   	- Lieber ein grosszügiger zentraler Platz als drei Kleine  - Besonnung der Plätze scheint nicht optimal	- Tiefgaragen: Eine von Schulstrasse, eine von Hauptstrasse - Autotiefgara- ge gut	- Gebäude gegenüber Hochhaus kappen. Turnhalle pa- rallel zur Schulstrasse stellen neu! → Grosse Pi- azza - Ist die Achse Birs-Rhein nötig und er- wünscht?	- Dialogabend, aber Gebäu- de schon fix = Farce 
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstell- anlage		
	- Zentrums- platz ins Zentrum ver- legen - Der jetzige Zentrums- platz muss als Tor „gut geplant“ wer- den 	- Veloabstell- plätze oberir- disch – dafür sicher 		
	Kastanienhof			
	- Weder Fisch noch Vogel		0	5

Gruppe 18 (Foto)



Gruppe 20 (abgetippt)

Nutzungs- verteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein		Weitere Hinwei- se und Kom- mentare
- Zu wenig kommerzielle Flächen - Parkplätze für 180 Wohnungen? - 9-Stock-Haus an der Westecke - Schulsekretariat zur Gemeindeverwaltung, Gebäude abreißen → Grünfläche	- Lieber Bäume statt Rasen	- Zufahrt via Gartenstrasse, nicht nur Schulstrasse  - Schulstrasse nur Zubringer - Einfahrt: Gartenstrasse, Ausfahrt: Schulstrasse 	- Gute Übergänge bei Coop und Migros - Nur Fussgänger		- Klimaerwärmung Sonnensegelvorrichtungen - Dächer: Alle Solar oder begrünt  - Garantie für 20 Jahre Gültigkeit der aktuellen m²-Preise für Wohnen und Gewerbe - Gratis WLAN im ganzen Zentrum
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstell- anlage			
- Gemeindeversammlung - Fasnacht - Vereine, Chilbi	- Wasserspiel nötig? Kastanienhof	- Keine Velos in der Fussgängerzone  - Keine Veloabstellplätze im Fussgängerbereich			
			2	3	1
	- Zu wenig Grünflächen	- Dialoganlass mit kleiner Wirkung?			

Gruppe 20 (Foto)

The corkboard is organized into several columns and rows of sticky notes:

- Nutzungsverteilung (Yellow):**
 - zu wenig kommerzielle Flächen
 - Parkplätze für 180 Wohnungen?
 - 9-Stock-Haus an der Westecke
 - Schulsekretariat zur Gemeindeverw. Gebäude abreißen → Grünfläche
- Freiräume und Grünflächen (Green):**
 - Lieber Bäume statt Rasen
 - Kastanienhof
 - zu wenig Grünflächen 2x
- Verkehrsregime (Blue):**
 - Zufahrt via Gartenstrasse, nicht nur Schulstrasse
 - Schulstrasse nur Zubringer
 - Einfahrt: Gartenstrasse, Ausfahrt: Schulstr.
 - keine Velos in der Fussgängerzone
 - keine Velo-abstellplätze im Fussgängerbereich
- Freiraumachse Birs – Rhein (Orange):**
 - gute Übergänge bei Coop + Migros
 - nur Fussgänger
- Weitere Hinweise und Kommentare (White):**
 - Klimaerwärmung Sonnensegelvorrichtungen
 - Dächer alle solar oder begrünt
 - Garantie für 20 Jahre Gültigkeit der aktuellen m²-Preise für Wohnen + Gewerbe
 - Gratis-Wlan im ganzen Zentrum
- Alte Turnhalle (Yellow):**
 - Gemeinde vers.
 - Fasnacht
 - Verene Chilbi
- Zentrumsplatz (Green):**
 - Wasserspiel nötig?
- Veloabstellanlage (Blue):**
 - keine Velo-abstellplätze im Fussgängerbereich
- Icons:**
 - Green thumbs up icon
 - Yellow thumbs up icon (circled)
 - Red thumbs down icon
- Other:**
 - 20 (in a white box)
 - Dialoganlass mit kleiner Wirkung?

Gruppe 21 (abgetippt)

Nutzungsverteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
- Zukunftsorientiert denken  - Block (Jugend, Vereine, Bibliothek) um 90° drehen KBK P drehen. KBK in der Einstellhalle anbieten	- Zu wenig öffentliche Grünflächen 	- Fussgänger haben Vortritt, velofahren erlaubt	- +: Wir finden die Achse gut. So können die Frösche und die Enten von der Birs bis zum Rhein wandern	- Planen für die nächsten 100 Jahre (mutig, innovativ) - Wo sind heute Abend die Jungen? (Zeit nicht familienfreundlich)
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstellanlage		
- Nutzung wie bisher	- +: Parkplätze unterirdisch 	- Veloabstellflächen an der Schulstrasse problematisch (Vandalismus)		
	Kastanienhof	- (Blitz) Keine unterirdische Velostation		
	- Kastanienhof = Konfliktort  - Café an der Ecke Schulstrasse / Kirchstrasse funktioniert nicht		0	5
				1

Gruppe 21 (Foto)



Gruppe 22 (abgetippt)

Nutzungsverteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
- +: Im Prinzip gut: Anpassung durch Marktnachfrage	- +: Als Kompromiss in Ordnung - Bodenbeläge mit hohem Albedo-Wert  - Mehr Grünflächen durch Verlegung Schulsekretariat in Gemeindeverwaltung 	- Zufahrt zu Tiefgaragen von verschiedenen Seiten! - Geschwindigkeitsbeschränkung für Velos  - Bodenbeläge: Kinderwagen-, Rollstuhl-, Rollator-, Velogängig	- Attraktiver Übergang von Kastanienhof zu Migros  - Aufwertung der Achse durch attraktive Spielplätze visavis Migros - Begriff „Achse“ ist Theorie	- WLAN im gesamten Zentrum 
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstellanlage		
- Öffentliche; private Nutzung möglich	- -: Zu klein	- Einfahrt aus Richtung Hauptstrasse oder von Post (verschieben) anlegen  - +: Dezentral gut		
	Kastanienhof			
	- +: In Ordnung (mit Spielplatz)			
			4	2
				0

Gruppe 22 (Foto)

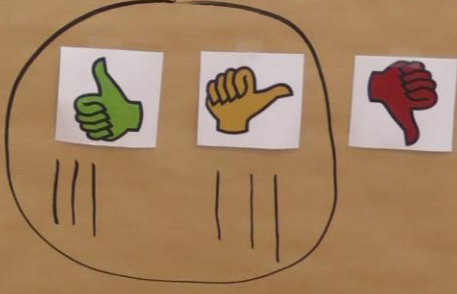


Gruppe 23 (abgetippt)

Nutzungs- verteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinwei- se und Kom- mentare
- +: Zugänglichkeit und Verkehrsanbindung öffentliche Institutionen - F: Gebrachtes Opfer muss Chance auf Verbesserung sein  - Jugendhaus im Zentrum	- F: Zu wenig Grünflächen zum Aufhalten für alle Generationen  - Etappe 2 Block weg lassen, dafür Park	- +: Platz für Velowege und Mischzone geregelt  - F: Velogeschützte Spur an der Hauptstrasse	- +: Direkte Verbindung mit Velo zum Rhein	
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstell- anlage		
- +: Eventhalle für alle 	- F: Mehr Bäume  - +: Wasserspiel - F → +: Offenheit für viele Funktionen 	- +: Grundsätzlich gut. Beachten: Sicherheit und Funktionalität		
	Kastanienhof			
			3	0

Gruppe 23 (Foto)

Nutzungsverteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinweise und Kommentare
Zugänglichkeit (+) + Verkehrsanbindung off. Institutionen	zu wenig (F) Grünfläche zum Aufhalten	Platz für Velo- wege + Misch- zone, geregelt (+)	Direkte Ver- bindung mit (+) Velo zum Rhein	
gebrachtes (F) opfer muss Chance auf Ver- besserung sein	Etappe 2 Block weglassen, dafür Park (Z)	Velo geschützte Spur an der Hauptstrasse (F)		
Jugendhaus im Zentrum (Z)				
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstell- anlage		
Turnhalle Eventhalle für alle (+)	Mehr Bäume (F)	grundsätzlich gut. Beachten: Sicherheit, Funk- tionalität (+)		
	Wasserspiel (+)			
	Offenheit für viele Funktionen (F++)			
	Kastanienhof			



23

Gruppe 24 (abgetippt)

Nutzungs- verteilung	Freiräume und Grünflächen	Verkehrsregime	Freiraumachse Birs – Rhein	Weitere Hinwei- se und Kom- mentare
- +: Kompakt- heit Kultur und Gemein- deverwaltung - -: Konfliktpo- tential Woh- nung und öf- fentlich (Lärm) nahe zusammen 	- -: Kaum öf- fentliche Spiel- und Grünflächen 	- -: Schulstras- se Ein- und Ausfahrten Mehrverkehr zu klein  - -: Gefährliche Fussgänger und Velofah- rer und Bäu- me (eventuell markiert ge- trennt) - F: Velowege wie markiert?	- -: Zu wenig Nutz- und Freifläche, zu dicht  - -: Freirau- machse zu schmal! - +: Auto unter- irdisch, Velo teilweise - -: Zu wenig Platz für Chilbi und Markt etc.	- -: Dialog- abend etc. «ohne» Ein- fluss auf Pro- jektplanung fragwürdig (Blitz) STEK Vorgaben wurden zum Teil nicht eingehalten
Alte Turnhalle	Zentrumsplatz	Veloabstell- anlage		
- Mindestens sanieren oder originell neu - Nutzung: Musik, Kon- zert, Vereine, Kultur, Kaf- fee, Tages- nutzung	- -: Grosser Zentrums- platz, Treff- punkt fehlt 	-		
	Kastanienhof			
	- -: Konfliktpo- tential privat – öffentlich Innenhof		0	3
			4	

Gruppe 24 (Foto)

The workshop board for Group 24 is organized into several categories, each represented by a colored header:

- Nutzungsverteilung (Yellow):**
 - ⊖ Kompaktheit Kultur und gele. Verw.
 - ⊖ Konfliktpotential Wohnung + öffentlich (Lärm) nahe zusammen
- Freiräume und Grünflächen (Green):**
 - ⊖ Kaum öffentliche Spielflächen + Grünflächen
- Verkehrsregime (Blue):**
 - Schulstrasse Ein- und Ausfahrten Mehrverkehr
 - ⊖ zu klein
 - ⊖ gefährlich Fußgänger + Velofahrer + Bäume (entmarknet) getrennt
 - F Velowege wie markiert?
- Freiraumachse Birs – Rhein (Orange):**
 - ⊖ zu wenig Natur- und Freifläche, zu dicht
 - ⊖ Freiraumachse zu schmal!
 - ⊕ Auto unterirdisch, Velo teilweise
 - ⊖ zu wenig Platz für Chilli + Markt etc.
- Weitere Hinweise und Kommentare (White):**
 - ⊖ Dialog-Abend etc. "ohne" Einfluss auf Projektplanung fragwürdig
 - Starke Vorgaben werden zum Teil nicht eingehalten
- Alte Turnhalle (Yellow):**
 - Alte Turnhalle mind. sanieren oder original neu
 - ⊕ Nutzung alte T.H. (z.B. Musik / Konzert / Kultur / gute Vers. / Kaffee)
- Zentrumsplatz (Green):**
 - ⊖ Grosser Zentrumsplatz-Treffpunkt fehlt
- Veloabstellanlage (Blue):**
 -
- Kastanienhof (Green):**
 - ⊖ Kastanienhof Konfliktpotential Privat-öffentlich Innenhof

At the bottom right, there are three hand icons: a green thumbs up, a yellow thumbs up, and a red thumbs down (circled). Below the red thumbs down are three vertical lines. In the bottom left corner, a white sticker with the number "24" is visible.

4. Präsentation, Stimmungsbild und Abschluss



Foto: Stimmungsbild der Teilnehmenden (22 Tischgruppen) zur Zentrumsstudie.

Im Plenum stellten die Teilnehmenden in einer kurzen Präsentation die zentralste Aussage ihrer Gruppe vor.

Zum Schluss der Veranstaltung beurteilten alle 22 Tischgruppen den Stand der Zentrumsstudie. Ihre Beurteilung zeigten sie anhand eines Daumens. Am Ende des Abends präsentierte sich folgendes Stimmungsbild:

- | | |
|-------------------|--|
| 4 grüne Daumen: | Der Stand der Zentrumsstudie wird mehrheitlich positiv beurteilt und es wird der richtige Ansatz verfolgt. |
| 13 orange Daumen: | Die Zentrumsstudie beinhaltet gute Aspekte, es ist aber noch weitere umfassende Arbeit daran nötig. |
| 6 rote Daumen: | Die Zentrumsstudie muss grundlegend neu erarbeitet werden. |

Christof Hiltmann erläuterte das weitere Vorgehen und bedankte sich für die engagierte Arbeit der Teilnehmenden. Um 22.00 Uhr verabschiedete er alle Anwesenden.

Für das Protokoll: Tobias Langenegger und Mia Nold, 19.06.2018

Bilder: Tobias Langenegger